

# LYCOPODIUM-N-KOMPLEX-HANOSAN



## Allgemeine Infos

### Indikation

Magen-Darm-Entzündungen und -Erkrankungen; Störungen des Leber-Galle-Systems; Verdauungsstörungen; Stoffwechselstörungen; Pruritus hepaticus

### Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen *Carduus marianus* (Mariendistel) oder andere Korbblütler sowie in der Schwangerschaft und Stillzeit. Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen und wegen des Alkoholgehaltes sollte das Arzneimittel bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

### Nebenwirkungen

In Einzelfällen sind während der Behandlung mit Schöllkrautpräparaten Anstiege der Lebertransaminasen und des Bilirubins bishin zu einer arzneimittelbedingten Gelbsucht (medikamentös toxische Hepatitis) beobachtet worden, die sich nach Absetzen des Präparates wieder zurückbildeten. Bei Einnahme eines Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und einen Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht hier aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

## Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Therapeuten.

## Dosierungsanleitung

Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde höchstens 6mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt, Heilpraktiker bzw. Therapeuten erfolgen.

## Inhaltsstoffe

1 g Mischung enthält:

<i>Wirksame Bestandteile</i>	<i>Potenz</i>	<i>Menge</i>	<i>Arzneimittelbilder(Auszug)</i>
Bryonia	Ø	0,2 mg	Akute Entzündung der Atemorgane, des Rippenfells, des Bauchfells, der Leber; akuter und chronischer Rheumatismus
<i>Carduus marianus</i>	Ø	3,0 mg	Leber-Galle-Erkrankungen; Hämorrhoiden und Krampfaderleiden; Rheumatismus der Schulter, der Hüfte
<i>Chelidonium majus</i>	Dil. D 4	0,3 mg	Entzündungen, Steinbildung und chronische Störungen des Leber-Galle-Systems; Entzündung der Atemorgane und des Rippenfelles; Rheumatismus
<i>Dolichos pruriens</i>	Ø	3,0 mg	Juckreiz bei Leberstörungen
<i>Hepar sulfuris</i>	Dil. D 8	10,0 mg	Entzündungen und Eiterungen der Haut und Schleimhäute wie: Furunkel, chronische Mittelohrvereiterung und Mandelabszess; Entzündung der Lymphdrüsen; Anfälligkeit für Erkältungen; nervöse Überempfindlichkeit
<i>Leptandra</i>	Ø	1,0 mg	Entzündungen der Leber, des Gallensystems; Diarrhoe



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH  
Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen  
Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45  
info@hanosan.de · www.hanosan.de

*Wirksame Bestandteile*  
Lycopodium clavatum

*Potenz*  
Ø

*Menge*  
1,0 mg

*Arzneimittelbilder(Auszug)*

Entzündungen der Atemorgane; allgemeine Blutvergiftung; Folgen von Infektionskrankheiten; Entzündungen und Störungen des Leber-Galle-Systems, Verdauungsstörungen, Stoffwechselkrankheiten; Entzündungen der Harnorgane, Nierensteinleiden; Krampfaderleiden; verschiedene chronische und akute Hauterkrankungen; Regelstörungen und Entzündungen der weiblichen Geschlechtsorgane; andere Alterskrankheiten; Verhaltensstörungen und Verstimmungszustände

**Alkoholgehalt**

25 Vol.-%

**Handelsformen**

*Darreichungsform*  
Tropfen

*Packungsgröße*  
OP 50 ml

**PZN**

50 ml 6330603



Hilft mit den Kräften der Natur

HANOSAN GmbH  
Hanosanstraße 1 · 30826 Garbsen  
Tel.: 05131/4593-0 · Fax: 05131/4593-45  
info@hanosan.de · www.hanosan.de